



Bericht und Beschlussempfehlung

des Wirtschaftsausschusses

Fahrradinfrastruktur in den Städten verbessern

Antrag der Abgeordneten des SSW
Drucksache 19/1700

Radverkehr strategisch voranbringen

Alternativantrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP
Drucksache 19/1891

Der Wirtschaftsausschuss hat sich mit den ihm durch Plenarbeschluss vom 11. Dezember 2019 überwiesenen Anträgen in zwei Sitzungen befasst. Er sprach sich in seiner Sitzung am 12. Februar 2020 gegen die Stimmen von SPD und SSW mehrheitlich dafür aus, die Beratungen über die Vorlage ohne Durchführung einer Anhörung abzuschließen.

Der Ausschuss empfiehlt dem Landtag mit den Stimmen von CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und AfD gegen die Stimme des SSW, den Antrag der Abgeordneten des SSW, Fahrradinfrastruktur in den Städten verbessern, Drucksache 19/1700, abzulehnen.

Den Alternativantrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP, Radverkehr strategisch voranbringen, Drucksache 19/1891, empfiehlt der Ausschuss

mit den Stimmen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und AfD bei Stimmenthaltung der SPD und des SSW dem Landtag zur Annahme.

Dr. Andreas Tietze
Vorsitzender